

Virtueller Campus Cup an der TH Ingolstadt im Wintersemester 2020/21

Auch in diesem Semester haben wieder interessierte Studentinnen und Studenten der Technischen Hochschule Ingolstadt (THI) die Chance genutzt, Ihre Kompetenzen in unternehmerischem Denken und Handeln durch die Teilnahme an dem bayernweiten Wettbewerb „Management Cup Bayern“ zu erweitern.

Insgesamt haben sich 24 Studierende nach ihrer regulären Prüfungszeit zusammengefunden, um an der ersten Stufe dieses Planspielwettbewerbs, dem Campus-Cup der THI, teilzunehmen. Fünf Teams aus unterschiedlichen Bachelor- und Master-Studiengängen haben an drei virtuell per Zoom organisierten Veranstaltungstagen mit- und gegeneinander versucht, das von Ihnen gegründete Unternehmen (mit der Aufgabe Surfboards zu entwickeln, zu produzieren und zu vertreiben) über 5 Perioden (bzw. 2,5 Geschäftsjahre) erfolgreich zu führen.

Bei der ersten Veranstaltung stand die Entwicklung eines Businessplans im Vordergrund. Diese Businesspläne wurden in einem Bankgespräch auf Herz und Nieren geprüft. Einige Unternehmen waren hier sehr bzw. zu optimistisch unterwegs. Doch alle haben ihr Unternehmen mit dem gewünschten Förderdarlehen und Venture Capital gegründet. Das Unternehmen „Santa Beach – the wave to surf“ wurde hier von der Spielleitung knapp besser vor den Unternehmen „Surf & Sun“ bzw. „Kahuna Surfboards GmbH“ bewertet.

Bei der zweiten Veranstaltung standen dann 4 Planspielperioden auf dem Programm. Unvorhersehbare Marktprognosen sind hier auf unterschiedliche Unternehmensstrategien gestoßen, was zu dem Ergebnis geführt hat, dass alle fünf Unternehmen mindestens einmal als Erst- bzw. als Zweitplatzierte je Planperiode bewertet wurden. Leider hat das Unternehmen „Bluboard GmbH“ in Periode 4 Insolvenz anmelden müssen.

Am dritten und letzten Tag der Veranstaltung wurden die Firmenpräsentationen auf Basis der ersten 4 Perioden vorbereitet und parallel auch die 5. Periode gespielt. Die Planspielergebnisse der Erst-, Zweit- und Drittplatzierten waren dabei so eng beieinander, dass auch in diesem Planspiel wieder einmal die Unternehmenspräsentationen (Businessplan und Abschlusspräsentation) die ausschlaggebenden Kriterien für die Ermittlung des Gesamtsiegers des Campus-Cups waren. In dieser Wettbewerbsrunde hat somit das Team vom Unternehmen „Kahuna Surfboards GmbH“ ganz knapp vor dem Team des Unternehmens „Santa Beach- the wave to surf“ und ebenso dicht gefolgt vom Team des Unternehmens „Surf & Sun“ gewonnen.

Das Siegerteam hat sich somit zur Teilnahme am Champions-Cup Bayern 2021 qualifiziert. Wir hoffen, dass der Wanderpokal dieses bayernweiten Wettbewerbs an der THI bleiben kann, der von einem THI-Team in der letzten Wettbewerbsrunde nach Ingolstadt geholt werden konnte.

Die Spielleitung – Prof. Dr. Andreas Jattke